

Zusammen aktiv bleiben

Ziel der regelmäßigen Treffen für ältere Bürger aus Arnschwang

Arnschwang. (sx) Fanni Ketterl, Seniorenbeauftragte des Gemeinderates, konnte zum Treffen interessierter Senioren kürzlich wieder zahlreiche Besucher begrüßen. Im Gewölbe des Wasserschlosses in Arnschwang traf man sich bei Kaffee und Kuchen zum Austausch und geselligem Miteinander. Auch konnte sie Bürgermeister Michael Multerer begrüßen.

Dieser bedankte sich für die Organisation der gemeinsamen Treffen. Es sei schön zu sehen, dass mittlerweile verschiedene Veranstaltungen und Aktivitäten für die älteren Mitbürger angeboten werden. Dafür wolle der Bürgermeister allen Veranstaltern danken.

Die Treffen für und mit den Senioren haben aber auch noch einen weiteren Hintergrund: Demenz

könne jeden treffen, aber niemand will sie haben. Wissenschaftliche Studien hätten ergeben, dass sich der Ausbruch einer Demenz um bis zu sieben Jahre verzögern lässt. Voraussetzung dafür sei es, die kognitiven Fähigkeiten zu trainieren, körperlich aktiv zu bleiben und soziale Kontakte zu pflegen. „Demenz verzögern“ ist ein Projekt des Treffpunkts Ehrenamt im Landratsamt Cham, das mit dem Innovationspreis des bayerischen Sozialministeriums ausgezeichnet worden ist.

Dabei werden Seniorenbeauftragte der Gemeinden und ehrenamtlich Tätige in mehrtägigen Schulungen diesbezüglich ausgebildet. Bei den Arnschwanger Treffen, die zweimal monatlich stattfinden, gehe es vor allem um unterhaltsame Zusammenkünfte mit motorischen

und kognitiven Elementen, wobei jeder Teilnehmer im Rahmen seiner Möglichkeiten mitmacht.

Der Leistungsgedanke bleibe dabei aber außen vor, die Sache solle Spaß machen. Es gebe auch keine Altersbegrenzung, deshalb werden die Veranstaltungen in Zukunft nicht mehr Seniorentreff heißen, sondern ZAB-Treffen, wobei ZAB für „zusammen aktiv bleiben“ steht.

■ Nächstes Treffen

Die nächste Veranstaltung findet voraussichtlich am Dienstag, 16. November, um 14 Uhr im Wasserschloss statt. Wer mitmachen möchte, ist willkommen.

Gruppenleitung: Maria Münch, Heidi Hopfengärtner, Veronika Gottsch, Fanni Ketterl.



Am letzten Treffen im Wasserschloss nahmen wieder einige Senioren der Gemeinde teil.

Foto: Michael Multerer